

Februar, 2020

Mit den Boston Celtics in die neue Spielrunde

Basketballteam der STS Wilhelmsburg spielt in Original-Trikots der NBA

Dunking, Rebound, Steal. Am Mittwochnachmittag dreht sich bei dem Sportkurs der STS Wilhelmsburg alles um den orangenen Ball und zwei Körbe. Knapp 20 Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 10 und 12 Jahren trainieren zusammen ihre Lieblingssportart: Basketball.

Ab Mitte Februar werden die Spielerinnen und Spieler der STS Wilhelmsburg bei ihren Spielen nun in einheitlichen Trikots auf dem Feld auflaufen. Grund: Am Samstag, 8.2.20 fand der „Draft Day“ in der Spielstätte der Hamburg Towers statt.

Bedeutet: Per Losverfahren wurden 25 Hamburger Schulbasketballteams amerikanischen Partnervereinen der NBA (die nordamerikanische Basketball-Profiliga) zugeteilt. Co-Trainer Caleb Burow, 13 Jahre, zog aus einem gläsernen Behälter für die STS Wilhelmsburg das Team der Boston Celtics. Jede Schule erhielt einen Trikotsatz „ihres“ Vereins und zwei Basketballbälle.



Co-Trainer Caleb Burow, 13 Jahre, zog aus einem gläsernen Behälter für die STS Wilhelmsburg das Team der Boston Celtics



Vereinswappen der Boston Celtics Basketballmannschaft.

Lehrerin und Ganztagskoordinatorin Franziska Zeeck weiß, dass es hier um mehr geht als um das bloße Tragen des grünen Trikots der Bostoner: „Die Jugendlichen identifizieren sich schnell mit dem Partnerverein. Sie verfolgen die Spielergebnisse, finden Vorbilder und schauen nach, wo die Stadt liegt.“



Spielen wie ein Profi: Das Team der STS Wilhelmsburg läuft nun im Trikot der

Trainiert wird der Sportkurs von Jakob Willert von den Hamburg Towers. Schon seit einigen Jahren gibt es eine enge Kooperation zwischen der STS Wilhelmsburg und den Towers. „Wir fangen mit Basketball schon in der Grundschule an. Die Kids machen nicht nur sportliche Fortschritte, sie lernen zudem Dinge fürs Leben wie Fairness und Teamfähigkeit“, weiß Jakob

Willert. Unterstützt wird er von den Siebtklässlern Caleb Burow und Alpay Emilov, die bei der Ziehung dabei waren.



Towers Fan Franziska Zeeck und Trainer Jakob Willert freuen sich über die gute Kooperation zwischen Schule und Verein.



Caleb Burow, 13, Franziska Zeeck und Alpay Emilov, 14, freuen sich auf die Spielsaison.